Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 14 (1907)

Heft: 24

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogilme Blätter.

Vereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Wonatsschrift".

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 14. Juni 1907.

Nr. 24

14. Jahrgang.

Redaktionskommission:

od. Nettor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die Ho. Seminar-Direktoren F. X. Kunz, hite firch, und Jatob Grüninger, Rickenbach (Schwyz), herr Lehrer Jos. Müller, Gokau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln.

Ginsendungen sind an letteren, als den Chef-Redattor, zu richten, Insevat-Aufträge aber an Sh. Haasenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und toftet jährlich Fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Cberle & Ridenbach, Berlagshanblung, Ginfiebeln.

Unsere Desiderien zum neuen st. gall. Erziehungsgesetzt.

Leider muß ich die verehrten Leser bezüglich dieses Themas nochsmals eine Weile um Geduld und Aufmerksamkeit bitten. Die bereits früher aufgestellten Postulate bedürfen nämlich notwendig einiger Ersgänzungen; man könnte mir sonst den Vorwurf machen, ich hätte die Hälfte vergessen. Wenn es aber schließlich herauskäme wie letthin ein hochgeachteter St. Galler Magistrat meinte, dann allerdings wäre dieser Fehler gleichgültig. Er sagte nämlich: "Alle unsere Arbeit um ein neues Erziehungsgesetz ist sehr wahrscheinlich — für die "Rate". Kurz und gut gesagt und sedenfalls wahr prophezeit! Auch ich din derzeit so pessimistisch gesinnt, daß ich besürchte, sener kluge Richter bekomme recht. Nun, es wird sich zeigen. Nichts destoweniger wollen wir aber die Flinte doch noch nicht ins Korn wersen; in den vordersten Reihen wollen wir gerne arbeiten und kämpsen, wenn es heißt, wahrem Fortschritte zu der Jugend Rutz und Frommen zu dienen; an uns soll es nicht sehlen. Leider sind aber die Aussachen über den "wahren Fortschritte"